

	<p>Objekt: Osun-Stab</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Afrika</p> <p>Inventarnummer: III C 8507</p>
--	---

Beschreibung

Stäbe auf den Osun-Altären verbildlichen nicht nur die Macht der Pflanzen des Waldes, ihr Material, Eisen, enthält diese Macht selbst. Sie wurden von rituellen Spezialisten im Orakel, für Heilungen und vor allem als Mittel gegen Hexerei, eine allumfassende Bedrohung, eingesetzt. Vögel, Schlangen, Chamäleons und mit gefährlichen Substanzen angefüllte Tierhörner veranschaulichen die okkulten Kräfte.

Sammler: Bey, Heinrich

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen, Kupferlegierung, geschmiedet, Überfangguss
Maße:	Objektmaß: 181,5 x 34 x 20,7 cm; Gewicht: 16 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	18.-19. Jahrhundert
	wer	
	wo	Nigeria
Hergestellt	wann	18.-19. Jahrhundert
	wer	
	wo	Benin
Gesammelt	wann	
	wer	Heinrich Bey
	wo	